



東京白菜関 K 者 Tokyo Cabbageman K

Akira Ogata

Regie, Buch Akira Ogata. **Kamera** Sogo Ishii, Yoshiharu Tezuka, George Iida.

Mit Katsuro Onoue (Chinese Cabbage Head), Kazushi Hosaka (Nagoya Tohoku), Shigeru Muroi (Nina Hagen).

DCP, Farbe. 59 Min. Japanisch.

In Akira Ogatas Kultfilm *Tokyo Cabbageman K* stellt ein junger Mann namens K eines Morgens fest, dass statt seines Kopfes ein riesiger Chinakohl auf seinen Schultern thront. Wenn du schon mutierst, warum ein Kohlkopf und kein Vampir, kommentiert ein Freund, aber K wird in seiner neuen Erscheinung bald zum Medienstar und Sexobjekt. K wird das Alles bald zu viel, und er gräbt sich selbst in ein Kohlbeet ein. Der Soundtrack lässt zu dieser wahnwitzigen Geschichte Musik von Vivaldi bis zu Sheena & The Rokkets dröhnen, und eine Filmfigur nennt sich Nina Hagen.

Christoph Terhechte

Akira Ogata wurde 1959 in der japanischen Präfektur Saga geboren. Er studierte an der Fukuoka Universität in Tokio, wo er Sogo Ishii kennenlernte und 1980 seinen ersten Kurzfilm *Tokyo hakusai kankeisha / Tokyo Cabbageman K* realisierte. Nach dem Studium arbeitete er zunächst als Regieassistent und drehte danach Musikvideos, Fernseh- und Dokumentarfilme. 2000 entstand sein erster abendfüllender Kinospießfilm, *Dokuritsu shoneb gasshōdan / The Boy's Choir*. Akira Ogata ist gelegentlich auch als Schauspieler tätig, beispielsweise wirkt er in Sogo Ishiis *Gyakufunsha kazoku / Crazy Family* (1984) mit.

Filme

1980: *Tokyo hakusai kankeisha / Tokyo Cabbageman K*. 2000: *Dokuritsu shonen gasshōdan / The Boy's Choir* (129 Min.). 2006: *Itsuka dokusho suruhi / The Milkwoman* (127 Min.). 2010: *Nonchan noriben / Noriben: The Recipe of Fortune* (107 Min.), *Shikeidai no erebeta / Elevator to the Gallows* (111 Min.). 2013: *Tomodachi to aruko / Walking with a Friend* (89 Min.).